



Die Jüngsten gehen bei den Kreismeisterschaften im Waldlauf auf die Strecke.

FOTO: HGA

Brunsfeld ist am schnellsten

Kreismeisterschaften im Waldlauf / Terminverlegung in den Mai zahlt sich aus

VON HEINZ-GERD ARNING

LEICHTATHLETIK. Mit 72 Läufern haben die diesjährigen Kreismeisterschaften im Waldlauf das Teilnahme-Niveau des Vorjahres gehalten. Neuer Kreismeister über die Distanz von 3500 Meter wurde Jobst von Palombini (VfL Bückeberg), über 8400 Meter holte sich Harald Brunsfeld (MTV Messenkamp) die Kreismeisterschaft.

Jüngste Titelträgerin wurde Annabell Helené Stemme (VfL Bückeberg) in der Klasse W08 über die Strecke von 1300 Meter. In der Altersklasse W09 erlief sich Lilli Marie Schaper (VT Rinteln) die Meisterschaft. Schaper gelang das schon im

Vorjahr, in diesem Jahr lief Schaper nach 5:37-Minuten als Erste über die Ziellinie. Beim männlichen Nachwuchs holten sich Leander Elias Gaarmann (TWG Nienstädt/Sülbeck) in der Klasse M08 sowie Louis Wilm (SG Rodenberg) in der Klasse M09 jeweils die Kreismeisterschaft. Gaarmann gelang mit dem Titelgewinn die Wiederholung seines Erfolges aus 2015.

Die Titelkämpfe wurden vom Kreisleichtathletik-Verband Schaumburg veranstaltet, für die Ausrichtung im Waldstadion zeichnete der TSV Eintracht Bückeberge verantwortlich. Wie immer lag die Verantwortung für die Organisation in den Händen von

Rebecca Stolper, die sich über den ersten Sponsor freute. Die Sparkasse Schaumburg unterstützte erstmals die Kreismeisterschaften. Familie, Nachbarschaft und Freunde, Stolper hatte wie immer viele Helfer mobilisiert. Dazu zählte auch die gute Zusammenarbeit mit dem Kreisforstamt bei der Herrichtung der angebotenen Strecken.

Erstmals fand der Wettbewerb im Mai statt, der angestammte Termin lag bislang im März. Damit fehlte für den einen oder anderen Teilnehmer der Charakter eines Cross-Laufes. Kein Matsch, keine Kälte, Schnee oder Regen. „Für einige Läufer war es im März super, für alle ande-

ren nicht“, meinte Stolper. Wolfgang Stroh, Vorsitzender des Kreisleichtathletik-Verbandes, fand den Wechsel gut. „Die besseren Wetterbedingungen kommen uns entgegen, gerade für die Kinder ist es eine bessere Situation“, erklärte Stroh.

Für die Kinder war die Verlegung ideal, keine dicke Kleidung oder Regenschirme. Mit Begeisterung und Einsatz liefen die Nachwuchs-Läufer um die Titel in der jeweiligen Altersklasse. Außerdem warteten viele Pokale und Medaillen auf die jungen Leichtathleten.

Alle Ergebnisse der Kreismeisterschaften sind unter www.ladv.de einsehbar.